

Presseinformation

19. Juni 2024

Konzertveranstaltungen in Niederösterreich

Von lateinamerikanischen Klängen bis „La musique, les fleurs, le ballet!“

Lateinamerikanische Klänge mit Thomas Gansch, Alegre Corrêa, Endrigo Bettega, Izabel Padovani, Florian Trübsbach und Ronaldo Saggiorato erwartet die Besucher und Besucherinnen der Wachauarena Melk unter dem Motto „Brasileto“ heute, Mittwoch, 19. Juni, ab 20.15 Uhr. Nähere Informationen und Karten unter 02752/54060, e-mail office@wachaukulturmelk.at und www.sommerspiele-melk.at.

Ebenfalls heute, Mittwoch, 19. Juni, geht im Theater am Steg in Baden die nächste Musiklounge „Schwingungen“ über die Bühne, in der sich Johannes Leopold Mayer unter dem Titel „Zwischen Wurm und Cherub - Beethovens IX. als Werk der Extreme“ mit Ludwig van Beethovens letzter Symphonie auseinandersetzt. Morgen, Donnerstag, 20. Juni, folgt wieder ein „Jazz Café Project“, bei dem das Quintett um die Sängerin Vanja Toscano und den Saxophonisten Peter Natterer Jazz- und Latinklassiker sowie aktuelle Nummern von Esperanza Spalding, Rosa Passos und Joshua Redman spielt; Eintritt: freie Spende. Zudem folgt am Samstag, 22. Juni, ein Auftritt der Traiskirchner Band Komfort Sone mit englischsprachigem Pop/Rock und Austropop. Beginn ist jeweils um 19 Uhr; nähere Informationen bzw. Karten beim Beethovenhaus Baden unter 02252/86800-630 und tickets@beethovenhaus-baden.at.

Morgen, Donnerstag, 20., und am Freitag, 21. Juni, eröffnet jeweils ab 20.15 Uhr die Sommernachtsgala am Wolkenturm die Open-Air-Saison in Grafenegg. Dieses Jahr spielt das Tonkünstler-Orchester Niederösterreich unter der Leitung der polnischen Dirigentin Marta Gardolińska; mit dabei sind auch die Sopranistin Regula Mühlemann, der Tenor Pene Pati und Martynas Levickis am Akkordeon. Zur Aufführung gelangen dabei Werke von Bedřich Smetana, Charles Gounod, Georges Bizet, Luigi Arditi, Giuseppe Verdi, Maurice Ravel, Alexander Alabieff, Grażyna Bacewicz u. a. Nähere Informationen und Karten unter 01/5868383, e-mail tickets@grafenegg.com und www.grafenegg.com.

Der „Teichklang“ im Schlosspark Wolkersdorf bringt morgen, Donnerstag, 20. Juni, ab 18 Uhr „Sunset Beats“ mit Dj Xela L und Djane Huanita, am Freitag, 21. Juni, ab 19.30 Uhr „A Capella Pop & Trumpets“ mit einem mehrstimmigen Vokalensemble

Presseinformation

und Blechbläsern sowie am Samstag, 22. Juni, ab 19.30 Uhr Yasmo & Die Klangkantine light in entsprechend kleinerer Besetzung. Überdies spielen am Sonntag, 23. Juni, ab 11 Uhr die Reed- und Brass-Sections der Stadtkapelle Wolkersdorf als Jazz-Ensemble auf. Eintritt: jeweils freie Spende; nähere Informationen in der „babü“ Wolkersdorf unter 02245/4304, e-mail babue.wolkersdorf@gmx.at und www.babue.com.

In einem „Konzert der Jugend“ zeigen Schüler und Schülerinnen morgen, Donnerstag, 20. Juni, ab 18.30 Uhr im ZiMT-Dom in Traiskirchen ihr Können auf Triola, Flöte, Gitarre, Schlagzeug, Trommel, Klavier, Saxophon etc. Am Sonntag, 23. Juni, folgt ab 17 Uhr im Schloss Tribuswinkel das Sommerkonzert des Musikvereins Tribuswinkel; Eintritt: freie Spende. Nähere Informationen beim Kulturamt Traiskirchen unter 050/355-380, e-mail walter.skoda@traiskirchen.gv.at und www.traiskirchen.gv.at.

Am Freitag, 21. Juni, wird in der Kartause Mauerbach die diesjährige Konzertreihe Alter Musik mit „Evenly, Softly and Sweetly Acchording to All“ fortgesetzt: Ab 18 Uhr spielt das Gampenconsort Almayne dabei in der Klosterkirche Musik aus England um 1600 für fünf Gamben und Orgel von John Jenkins, William Lawes und John Ward. Nähere Informationen und Karten unter 01/53415-850500, email mauerbach@bda.gv.at und www.bda.gv.at.

Am Freitag, 21. Juni, präsentiert auch die Sängerin Lucia Leena ab 17.30 Uhr beim Mittelstraße-Open-Air in Klosterneuburg-Weidling ihr Soloprogramm „M“ rund um die Themen Muse, Mother, Mood, Mystic, Melancholy, Memories, Minimalism, Mess and More. Eintritt: freie Spende; nähere Informationen unter www.gartenkonzerte.at.

„Worksongs“ über Leid und Ausbeutung, das Leben am Rande der Gesellschaft, die Sehnsucht und die Hoffnung auf eine bessere Zukunft bringt der Jazzgeiger Paul Dangl mit seinem Band-Projekt Fretless am Freitag, 21. Juni, ab 19 Uhr am Dorfplatz von St. Andrä-Wördern zu Gehör. Eintritt: freie Spende; nähere Informationen unter 0660/3845290 und www.pauldangl.at.

Eine musikalische Sonnenwende mit Musikerinnen und Musikern aus Niederösterreich, Oberösterreich, der Steiermark und Tirol bringt ein Volksmusik-Konzert von Sunnwendmusi und Waldauf3 am Freitag, 21. Juni, ab 19.30 Uhr im Haus der Regionen in Krems/Stein. Nähere Informationen und Karten beim Haus der Regionen unter 02732/85015, e-mail ticket@volkskulturnoe.at und www.volkskulturnoe.at.

Presseinformation

Am Freitag, 21., und Samstag, 22. Juni, bringt die Philharmonie Marchfeld unter Bettina Schmitt jeweils ab 20 Uhr auf Schloss Hof die Operette „Im weißen Rössl“ von Hans Müller und Erik Charell nach dem Lustspiel von Oscar Blumenthal und Gustav Kadelburg zur Aufführung (Musik: Ralph Benatzky, Liedtexte: Robert Gilbert, Regie: Wolfgang Gratschmaier und Ursula Pfitzner). Solisten bzw. Solistinnen sind Wolfgang Gratschmaier, Ursula Pfitzner, Mariella Hofbauer und Alexander Pinderak; mit dabei sind auch Mitglieder des Chores der Volksoper Wien sowie Tänzerinnen und Tänzer des Europaballetts St. Pölten. Nähere Informationen und Karten bei der Philharmonie Marchfeld unter 02282/3519, e-mail info@philharmonie-marchfeld.at und www.philharmonie-marchfeld.at.

In St. Pölten macht die „Tangente“ mit dem kostenlosen Open-Air-Festival „StadtLandFluss“ am Freitag, 21. Juni, ab 16 Uhr und Samstag, 22. Juni, ab 15 Uhr in Zusammenspiel mit dem Sommerfest „Sind im Garten“ zum Festspielhaus-Saisonabschluss das ganze Landhausviertel inklusive Traisenufer zur Bühne. Highlights im Konzerte-Line-up sind u. a. 5/8erl in Ehr'n und das Jazzorchester Vorarlberg, Gravögl, Litha, Bipolar Feminin, Alicia Edelweiss, Elektro Guzzi & Rojin Sharafi, Monobrother und Endless Wellness, die DJ-Line umfasst Frau B, DJ Crum, Therese Terror und Masha Dabelka. Erstmals seit 15 Jahren klingt dabei auch der Klangturm wieder, gestaltet wird das Klangturm-Line-up von Elisabeth Schimana vom Institut für Medienarchäologie mit heimischen Soundkünstlerinnen und -künstlern. Im Museumsgarten des Museums Niederösterreich wiederum ist am Freitag, 21. Juni, eine DJ-Line mit B. Fleischmann und ab 20.30 Uhr das Livemusik-Karaoke LIMUKA angesetzt. Nähere Informationen beim Festspielhaus St. Pölten unter 02742/908080-600 und www.festspielhaus.at sowie beim Museum Niederösterreich unter 02742/908090-0, e-mail info@museumnoe.at und www.museumnoe.at.

„An das Klavier“ nennt Judith Valerie Engel ihr Klavierkonzert am Samstag, 22. Juni, im Maturasaal von Stift Seitenstetten, wo sich die Pianistin ab 19.30 Uhr Maria Theresia Paradis, deren Todestag sich dieses Jahr zum 200. Mal jährte, und anderen wiederzuentdeckenden Komponistinnen widmet. Nähere Informationen und Karten unter 07477/42300-277, e-mail klosterladen@stift-seitenstetten.at und www.stift-seitenstetten.at.

Ebenfalls am Samstag, 22. Juni, begibt sich die Folk-Bigband Nordwestpassage ab 11 Uhr beim Keltenfestival in Schwarzenbach mit Neubearbeitungen von Renaissancemusik, amerikanischem Bluegrass, skandinavischer Folkmusik und Eigenkompositionen auf eine Entdeckungsreise durch die nördlichen Polarmeere von Island bis Alaska. Nähere Informationen unter 02645/5201 und

Presseinformation

www.keltendorf-schwarzenbach.at.

Mit selbstverfassten Liedern, Musik aus allen Richtungen sowie keck-frivolen und rührenden Geschichten warten die Favoratzen im Zuge ihrer „Hautenge Hosn“-Tour am Samstag, 22. Juni, ab 19.30 Uhr im Schloss Kottlingbrunn auf. Nähere Informationen und Karten unter 02252/74383, e-mail office@kulturszene.at und www.kulturszene.at.

Im Congress Casino Baden ist am Samstag, 22. Juni, ab 19.30 Uhr mit „Blackoutsch - A Cappellypse Wow“ ein A-capella-Konzert der Vierkanter zu hören. Zum Abschluss des diesjährigen „Beethoven Frühlings“ geht hier dann am Sonntag, 23. Juni, ab 18 Uhr unter dem Titel „Pastorale – welt.natur.erbe“ eine Kooperation mit dem Festival „LaGacilly Baden Photo“ über die Bühne, indem preisgekrönte Fotografien mit Ludwig van Beethovens „Pastoral“-Symphonie verwoben werden. Es spielt das Beethoven Frühling Festival-Orchester unter Dorothy Khadem-Missagh. Nähere Informationen und Karten beim Congress Casino Baden unter 02252/44496-444, e-mail tickets.ccb@casinos.at und www.ccb.at bzw. www.beethovenfruehling.at.

Wolfgang Amadeus Mozarts Symphonie Nr. 25 in g-moll KV 183, Joaquin Rodrigos „Concierto de Aranjuez“ für Gitarre und Orchester und Franz Schuberts Symphonie Nr. 4 in c-moll D 417 umfasst das Sommerkonzert des Waidhofner Kammerorchesters unter Wolfgang Sobotka am Sonntag, 23. Juni, ab 19.30 Uhr im Kolomanisaal von Stift Melk; Solistin ist die Gitarristin Laura Lootens. Nähere Informationen und Karten beim Stift Melk unter 02752/555-230, e-mail kultur@stiftmelk.at und www.stiftmelk.at.

Ein Sommerkonzert gibt am Sonntag, 23. Juni, auch das Quartett Mistelbach, das gemeinsam mit dem Harfenisten Willi Tucek und der Pianistin Nataliya Razumtseva ab 17 Uhr in der Evangelischen Kirche Mistelbach zu hören ist. Eintritt: freie Spende; nähere Informationen unter 0699/18877309, e-mail pg.mistelbach@evang.at und www.evang-laa.at.

Am Sonntag, 23. Juni, findet auch ab 10 Uhr in der Klosterkirche Imbach ein Hochamt

in memoriam Franz Haselböck statt. Mitwirkende sind der Wachau-Chor Spitz, die Cappella Wachovia unter der Leitung von Michael Koch sowie Johannes Zimmerl an der Imbacher Renaissanceorgel. Nähere Informationen unter www.kirchenkunstkremstal.at.

Presseinformation

Vor dem Gasthaus Hauswiese in Baden spielen Irena Noskova und Finest Hour am Montag, 24. Juni, ab 19 Uhr „Jazz auf der Hauswiese“ mit slawischem Touch. Eintritt: freie Spende; Tischreservierungen unter 0650/6771122; nähere Informationen unter www.badeninkultur.eu.

Schließlich steht im Rahmen des „Industrie/4 Festivals“ am Dienstag, 25. Juni, ab 20 Uhr in der Kirche des Neuklosters Wiener Neustadt „La musique, les fleurs, le ballet!“ auf dem Programm: Das Orchester der Wiener Neustädter Instrumentalisten spielt dabei das Tanzspiel „Terpsicore“ und ein Orgelkonzert von Georg Friedrich Händel sowie Auszüge aus der Ballettoper „Les Indes galantes“ von Jean Philippe Rameau. Das Konzert wird mittels Video live auf eine Projektionswand im Kirchenraum übertragen, dazu sind vorab im Freien an kulturell bedeutsamen Orten der Stadt aufgenommene Balletteinlagen des Tanzstudios Ortner4dance zu sehen. Karten unter www.webshop-wn.at; nähere Informationen unter 0664/5267901, e-mail office@wninstrumentalisten.at und www.wninstrumentalisten.at bzw. www.viertelfestival.at.